

## Siemens schließt den Verkauf von Innomotics an KPS Capital Partners erfolgreich ab

- **KPS Capital Partners ist neuer Eigentümer der Innomotics**
- **Siemens hat weiteren Schritt in der Schärfung seines Portfolios vollzogen**

Die Siemens AG hat den Verkauf von Innomotics an KPS Capital Partners, LP („KPS“) für 3,5 Milliarden Euro (Unternehmenswert) erfolgreich abgeschlossen. Am **16. Mai 2024** hatte Siemens den geplanten Verkauf des weltweit führenden Unternehmens für Elektromotoren und Großantriebe an KPS bekannt gegeben.

„Ich freue mich über den erfolgreichen Abschluss des Verkaufs von Innomotics an KPS. Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Optimierung unseres Portfolios und unterstreicht unseren konsequenten Fokus auf die Verbindung von realer und digitaler Welt“, sagte Prof. Dr. Ralf P. Thomas, Finanzvorstand der Siemens AG.

Diese Presseinformation finden Sie unter <https://sie.ag/46gV4g>

### **Ansprechpartner für Journalisten**

#### **Siemens AG**

Katharina Hilpert

Tel.: +49 173 8934962; E-Mail: [katharina.hilpert@siemens.com](mailto:katharina.hilpert@siemens.com)

Daniela Markovic

Tel.: +49 172 6998785; E-Mail: [daniela.markovic@siemens.com](mailto:daniela.markovic@siemens.com)

Folgen Sie uns unter: [www.twitter.com/siemens\\_press](https://www.twitter.com/siemens_press)

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft des Gesundheitswesens gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 74,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 305.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).

### Über KPS Capital Partners

KPS verwaltet über seine angeschlossenen Verwaltungsgesellschaften die KPS Funds, eine Familie von Investmentfonds mit einem verwalteten Vermögen von rund 21,8 Milliarden US-Dollar (Stand: 30. Juni 2024). Seit mehr als drei Jahrzehnten bemühen sich die Partner von KPS ausschließlich um die Erzielung eines erheblichen Kapitalzuwachses durch kontrollierende Kapitalbeteiligungen an Fertigungs- und Industrieunternehmen in einer Vielzahl von Branchen, darunter Grundstoffe, Automobilteile, Investitionsgüter und allgemeine Fertigung. KPS schafft Werte, indem sie konstruktiv mit talentierten Managementteams zusammenarbeitet, um Unternehmen zu verbessern, und erzielt Investitionsrenditen, indem sie die strategische Position, Wettbewerbsfähigkeit und Rentabilität ihrer Portfoliounternehmen strukturell verbessert. Die Portfoliounternehmen der KPS-Fonds erwirtschaften einen Gesamtjahresumsatz von rund 19,3 Milliarden US-Dollar, betreiben 219 Produktionsstätten in 26 Ländern und beschäftigen direkt oder über Joint Ventures weltweit ca. 47.000 Mitarbeitende (Stand: 30. Juni 2024). Weitere Informationen finden Sie unter [www.kpsfund.com](http://www.kpsfund.com).

### Über Innomatics

Die Innomatics GmbH ist ein weltweit führender Anbieter von Elektromotoren und Großantriebssystemen. Das Unternehmen vereint die Kraft von tiefgreifender technischer Expertise und führender Innovation bei elektrischen Lösungen in verschiedenen Branchen und Regionen. Innomatics kann auf mehr als 150 Jahre Erfahrung in der Entwicklung zurückblicken und ist seit langem Teil des Rückgrats für zuverlässige Bewegung in Industrie und Infrastruktur weltweit. Durch die Kombination der effizientesten Produkte und des bewährten Know-hows des Unternehmens mit bahnbrechenden Innovationen steigert Innomatics kontinuierlich die industrielle Effizienz, Elektrifizierung, Nachhaltigkeit, Dekarbonisierung und Digitalisierung für seine Kunden.

Innomatics hat seinen operativen Hauptsitz in Nürnberg. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 15.000 Mitarbeiter. Mit 17 Fabriken und einem umfassenden Vertriebs- und Servicenetz in 49 Ländern verfügt Innomatics über eine ausgewogene globale Präsenz über Regionen und Branchen hinweg in einem widerstandsfähigen und wachsenden Markt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.innomotics.com](http://www.innomotics.com).

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche

Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken im Zusammengefassten Lagebericht des Siemens-Berichts ([siemens.com/siemensbericht](https://www.siemens.com/siemensbericht)) sowie im Konzernzwischenlagebericht des Halbjahresfinanzberichts (sofern für das aktuelle Berichtsjahr bereits vorliegend), der zusammen mit dem Zusammengefassten Lagebericht gelesen werden sollte – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, sollten behördliche Entscheidungen, Einschätzungen oder Auflagen anders als erwartet ausfallen, sollten Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, Unruhen oder kriegerische Auseinandersetzungen, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Dokumenten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.